

P r o t o k o l l

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 20. September 2012 im Feuerwehrhaus Asparn stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am 14. September 2012 einberufen wurde.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender Bgm. Johann Panzer	GRin Ruth Pilic
Vizebgm. Hermann Wolf	GRin Rosalia Pleninger
GGR Werner Schiesser (ab 20:00 Uhr)	GRin Susanne Seidl
GGR Manfred Meixner	GRin Gertraud Schöfmann
GGR Markus Schild	GR Ing. Christian Stacher (ab 19:15 Uhr)
GR Markus Fally	GRin Aloisia Vanicek
GR Leopold Gail	OV Gerald Heger
GR Hartmann HEINRICH	OV Leo Kacher (ab 19:45 Uhr)
GRin Karin Melak	OV Leopold Klampfl

Entschuldigt sind:

GGR Ing. Werner Baltram	
GGR Ing. Josef Hiess	GR Ing. Erich Frühwirth
GR Erich Haslinger	OV Leopold Schulz

Außerdem sind anwesend:

Herr Weiß und Sohn von der ÖKO Wind Erneuerbare Energieerzeugungs GmbH
AL Christine Maurer, Schriftführerin

T a g e s o r d n u n g

1. Information über die Planung von Windrädern im Gemeindegebiet
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Auftragsvergabe für den Neubau des Gemeindeamtes
 - a. Fassade
 - b. Schiebetüren
 - c. Außenanlage
5. Vergabe der Gewerke für den Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung
 - a. Bepflanzung für Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung
 - b. Mobiliar für den Hauptplatz
6. Genehmigung zur Verwendung des Gemeindewappens für die Asparner Tracht
7. Festsetzung des Spielzeugbeitrages für den Kindergarten
8. Neukauf Gemeindepritsche

9. Beschlussänderung beim Dorferneuerungsprojekt „Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung“
10. Vereinbarung mit der EVN über die Kostenbeteiligung für die Erdarbeiten bei der Fürnkranzmühle
11. Anfragen

Eröffnung und Begrüßung

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

TOP 1: Information über die Planung von Windrädern im Gemeindegebiet

Herr Weiß von der ÖKO Wind Erneuerbare Energieerzeugungs GmbH informiert über die Möglichkeit von der Errichtung von Windrädern im Gemeindegebiet.

TOP 2: Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2012 wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Einstimmig. Handzeichen.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

- Kosut-Teich: Herr Kosut wurde zu der letzten Gemeindevorstandssitzung eingeladen, um gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern über die Zukunft der Teichanlage zu sprechen. Herr Kosut hat seinen eigenen kleinen Teich bereits zugeschüttet, über den Gemeindeteich soll seitens der BH Mistelbach bis 31.12.2012 eine Entscheidung getroffen werden. Entweder der große Teich wird auch zugeschüttet oder es wird bei der BH Mistelbach um wasserrechtliche Bewilligung für den Betrieb des großen Teiches angesucht. Die Gemeinde wird bei der BH Mistelbach nachfragen, welche Unterlagen für die Erteilung einer wasserrechtlichen Bewilligung notwendig sind.
- Konzept „Weinlandmuseum“ von Herrn Höbinger: Herr Höbinger, führt derzeit jeden Samstag- und Sonntagnachmittag die Besucher durch das Weinlandmuseum und hat gemeinsam mit Frau Plott aus Olgersdorf ein Konzept entwickelt, wie das Weinlandmuseum für 2013 hergerichtet werden kann. Es handelt sich nur um die größten Sanierungsmaßnahmen, z. B. einige Ecken verputzen und ausmalen, beschädigte Gläser bei Bildern austauschen, Beschilderungen erneuern, in manchen Räumen die Bilder etwas anders platzieren, etc.

- Ansuchen vom Verein Neue Landesbahn um Unterstützung für die Eröffnung des Zayataler Schienentaxis
Der Verein Neue Landesbahn wird am 29. Sept. 2012 um 13.00 Uhr das Zayataler Schienentaxi eröffnen. Im Zuge der Eröffnung ersucht der Verein die Gemeinde die Kosten für die Musik und die Verpflegung (Nussbrot, Getränke) zu übernehmen.
- Termin Angelobung
Folgender Termin wurde beim Militärkommando vorläufig vorgemerkt: 07.06.2013.
- Parkplatz Schloss: Über die Einfahrt zum Dauerparkplatz beim Schloss wurde im Vorfeld bereits mehrmals mit Mag. Pacher und Ing. Maurer gesprochen. Nachdem sich der Verkehrssachverständige DI Fuchs bei einer Verkehrsbesprechung für die Ein- und Ausfahrt bei der Schlossgasse ausgesprochen hat, (die Einfahrt über die Metternichstraße wäre verkehrstechnisch auf Grund des zu geringen Abstandes zur Kreuzung nicht möglich gewesen) ist diese Problematik zu Gunsten der Gemeinde gelöst worden.
- Das neue Heizsystem für den Neubau des Gemeindeamtes wird eine Luftwärmepumpe sein.
- Einige Punkte die in der heutigen Kernteamsitzung in Poysdorf angesprochen wurden:
 - 24. Oktober Infoveranstaltung – diesmal an beiden Standorten als Baustellenbesichtigung
 - Am Tag der Eröffnung der Landesausstellung wird ein großes Zelt beim Ausstellungsgelände errichtet, das uns für 3 Tage zur Verfügung steht.
 - Kombiticket: erstmals Fahrt mit Schnellbahn, in NÖ und Wien gültig + Shuttlebus + Eintritt in die LA 2013
 - Erntedankfest 2013 soll in Asparn mit einem großen Umzug gefeiert werden.
- Friedhofsmauer herrichten: am Samstag, dem 22. September 2012 um 8.00 Uhr wird der Putz der Mauer auf der Schletzer Straße abgeklopft. Alle Gemeinderäte sind zur Mithilfe herzlich eingeladen.

TOP 4: Auftragsvergabe für den Neubau des Gemeindeamtes

a) Fassade

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass entsprechend dem Baufortschritt am 07.09.2012 die Angebotseröffnung für die Fassade stattgefunden hat.

13 Firmen wurden zur Angebotslegung eingeladen, 2 Angebote wurden abgegeben.

Firmen – Angebot

1. Fa. Schüller Bau

2. ARA-Bau

Angebotssumme (netto):

€ 59.772,44

€ 54.469,67

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe des Gewerkes Fassade an die Fa. ARA Bau mit einer Vergabesumme von € 54.469,67.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür. 2 Stimmenthaltungen (GRin Pilic, GRin Vanicek). Handzeichen.

b) Schiebetüren

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass entsprechend dem Baufortschritt am 07.09.2012 die Angebotseröffnung für die Schiebetüren stattgefunden hat.

5 Firmen wurden zur Angebotslegung eingeladen, 4 Angebote wurden abgegeben.

<i>Firmen – Angebot</i>	<i>Angebotssumme (netto):</i>
1. Record Austria	€ 4.286,97 – scheidet aus
2. Symatic	€ 11.002,--
3. GU Austria	€ 6.968,54 – scheidet aus
4. Mewald	€ 9.584,-- + 216,-- für 3fach Verglasung

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe des Gewerkes Schiebetüren an die Fa. Mewald mit einer Vergabesumme von € 9.800,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür. 2 Stimmenthaltungen (GRin Pilic, GRin Vanicek). Handzeichen.

c) Außenanlage

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass entsprechend dem Baufortschritt am 07.09.2012 die Angebotseröffnung für die Außenanlagen stattgefunden hat.

7 Firmen wurden zur Angebotslegung eingeladen, 7 Angebote wurden abgegeben.

<i>Firmen – Angebot</i>	<i>Angebotssumme (netto):</i>
1. Leithäusl, Langenzersdorf	€ 29.800,65
2. Strabag	€ 28.927,29
3. Zayataler Bau	€ 27.836,49
4. Pittel & Brausewetter	€ 28.019,23
5. Schüller Bau	€ 30.228,51
6. Teerag Asdag	€ 31.269,08
7. Alpine	€ 25.526,09

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe des Gewerkes Außenanlage an die Alpine Bau GmbH mit einer Vergabesumme von € 25.526,09.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür. 2 Stimmenthaltungen (GRin Pilic, GRin Vanicek). Handzeichen.

TOP 5: Vergabe der Gewerke für den Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung

a) Bepflanzung für Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass noch heuer die Bepflanzung für den Hauptplatz und die Fürnkranzkreuzung erfolgen soll. Es wurden bei zwei Baumschulen Angebote für folgende Bäume und Sträucher eingeholt:

- 12 Bäume: 8x Blütenesche, 1x Winterlinde, 2x Feldahorn, 1x Elsbeere
- Pflanzung der Bäume
- Pflanzung der Grasflächen
- Blütensträucher mit Pflanzung bei Fürnkranzkreuzung, ca. 60 Stück

Fa. Praskac Pflanzenland: € 14.610,-- netto

Fa. Anton Starkl: € 14.720,-- netto

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe des Gewerkes Bepflanzung an die Fa. Praskac mit einer Vergabesumme von € 14.610,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

b) Mobiliar für den Hauptplatz:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass über das Mobiliar für den Hauptplatz bei einer Bauausschusssitzung bereits diskutiert wurde und bei 3 Firmen sind Angebote eingeholt worden.

RUWA GesmbH	€ 14.193,33 netto
Selmer GesmbH	€ 19.745,00 netto
Ziegler Aussenanlagen GesmbH	€ 12.085,74 netto

- 7 Bänke
- 15 Fahrradabstellständer
- 4 Papierkörbe

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe des Mobiliars an die Firma Ziegler zu einem Vergabepreis von € 12.085,74.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 6: Genehmigung zur Verwendung des Gemeindewappens für die Asparner Tracht

Sachverhalt:

Eine Asparner Tracht wird derzeit von der Trachtenwerkstätte Maisetschläger entworfen. Diese Tracht wird in den Farben des Asparner Wappens (rot, grün und gold) gehalten sein und auf den Knöpfen soll das Asparner Wappen eingestanzte werden.

Da laut § 4 NÖ Gemeindeordnung 1973 bei Gebrauch des Gemeindewappens durch physische oder juristische Personen die Bewilligung des Gemeinderates notwendig ist, wird hiermit um Erteilung der Bewilligung durch den Gemeinderat angesucht.

Weiters wird das Gemeindewappen für den Eintrag im Katalog der Ferienmesse, bei der auch die Gemeinde Asparn gemeinsam mit Poysdorf vertreten sein wird, benötigt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Verwendung des Gemeindewappens für die Knöpfe bei der Asparner Tracht, sowie bei der Ferienmesse 2013.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 7: Festsetzung des Spielzeugbeitrages für den Kindergarten

Sachverhalt:

Seit 2003 beträgt der Spielzeugbeitrag (Elternbeitrag für Bildungsmittel und Beschäftigungsmaterial) € 9,-- monatlich. Vor 2003 erfolgte lediglich eine Euroanpassung. Die letzte tatsächliche Erhöhung erfolgte 2001 von ÖS 100,-- auf ÖS 120,--. Nun ersucht die Kindergartenleiterin Frau Poczek, den monatlichen Beitrag ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 auf € 10,-- monatlich zu erhöhen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Erhöhung des monatlichen Spielzeugbeitrages im Kindergarten auf € 10,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 8: Neukauf Gemeindepritsche

Sachverhalt:

Nachdem im letzten Bericht des Prüfungsausschusses die Empfehlung ausgesprochen wurde, die reparaturbedürftige Gemeindepritsche durch einen Neuwagen zu ersetzen, wurden mehrere Angebote für den Ankauf eines neuen Klein - Lkw eingeholt:

Fa. Autohaus Karl, Ford Transit 300 K	Endpreis netto: 18.333,33
Fa. Wiesenthal & Reiss, Fiat Ducato	Endpreis netto: 17.680,00
Fa. Porsche Donaustadt, Pritsche LR BMT TDI, langer Radstand	Endpreis netto: 19.962,50
Fa. Wiesinger, Pritsche LR BMT TDI, langer Radstand	Endpreis netto: 20.128,87

Finanzierung: Barauszahlung: Abdeckung durch

VA-Stelle: 1/010-0420 (Amtsausstattung) VA-Betrag: € 8.500,-- frei: € 8.095,--
VA-Stelle: 5/6120-001 (Grundankauf) VA-Betrag: € 54.800,-- frei: € 54.800,--

Antrag des Gemeindevorstandes: Ankauf eines neuen Klein-Lkws mit Anhänger-vorrichtung und Rohrgalgen zu einem Gesamtpreis von netto: € 19.962,50 bei der Fa. Porsche Donaustadt Inter Auto GmbH & Co KG.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 9: Beschlussänderung beim Dorferneuerungsprojekt „Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung“

Sachverhalt:

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde bezüglich der Gestaltung des Hauptplatzes und der Fürnkranzkreuzung das Dorferneuerungsprojekt mit € 87.000,-- brutto angegeben. Es wurden für alle Gewerke Kostenvoranschläge eingeholt. Dabei wurde festgestellt, dass auch das neue Buswartehäuschen hinter dem Gemeindeamt einen Teil dieses Gestaltungsprojektes darstellt. Sämtliche Kosten für die Gewerke konnten reduziert werden, mit der Hinzunahme des Buswartehäuschens erhöhen sich aber die Gesamtkosten auf € 91.876,23, dadurch ist eine Beschlussänderung notwendig.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das Dorferneuerungsprojekt „Gestaltung Hauptplatz und Fürnkranzkreuzung“ mit einer Gesamtsumme von 91.876,23,-- brutto genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 10: Vereinbarung mit der EVN über die Kostenbeteiligung für die Erdarbeiten bei der Fürnkranzmühle

Sachverhalt:

Die Kostenbeteiligung der EVN für die Erdarbeiten bei der Fürnkranzkreuzung ist in einer Vereinbarung festgehalten. Diese Vereinbarung ist gemeindemäßig zu zeichnen und beinhaltet folgende Ersätze:

Für die Gasleitungssanierung: € 8.700,--

Für die Teilverkabelung Strom: € 3.125,--

Gesamtvergütung: € 11.825,--

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vereinbarung mit der EVN zu den obgenannten Bedingungen genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 11: Anfragen

Bürgermeister Johann Panzer:

- Termin für die nächste Kulturausschusssitzung: 1. bis 3. Oktober ab 20.00 Uhr wäre möglich. Termin wird noch bekanntgegeben.
- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 18.10.2012 um 20.00 Uhr statt.

GRin Aloisia Vanicek:

- Wie oft wird in Asparn das Trinkwasser überprüft?
2mal jährlich wird von der ARGES eine Überprüfung durchgeführt.

GRin Ruth Pilic:

- Im letzten Gemeinderundschreiben wurde verlautbart, dass eine Leinen- und Beißkorbpflicht in NÖ besteht.
Erklärung dazu: Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde gilt eine Leinen- und Beißkorbpflicht, für alle anderen eine Leinen- oder Beißkorbpflicht.

OV Leopold Klampfl:

- Bei der nächsten Gemeinderatssitzung sollte der Holzverkauf in der Großgemeinde auf der Tagesordnung stehen.

GR Christian Stacher und Bürgermeister:

- In der Asparner Kellergasse wurde der Oberflächenkanal gelegt und das Stromkabel für die Beleuchtung.

GR Leopold Gail:

- In der Schletzer Kellergasse sind ober dem Wohnhaus von Scholz einige Löcher in der Straße. Diese gehören im Herbst noch repariert.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.